

empirica-Deutschlandindex und Miet-/Kaufpreis-Ranking IV/2010

Ein Service der empirica ag Berlin | Kurfürstendamm 234 | 10719 Berlin | Tel. 030/884795-0
Mehr Infos im Internet unter www.empirica.info | E-Mail preisdaten@empirica-institut.de

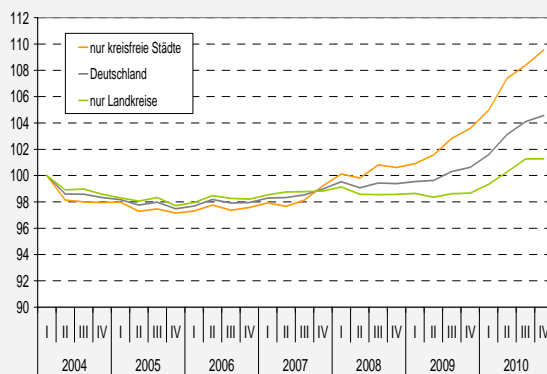


empirica-Deutschlandindex: Kaufpreise in kreisfreien Städte auf Allzeithoch

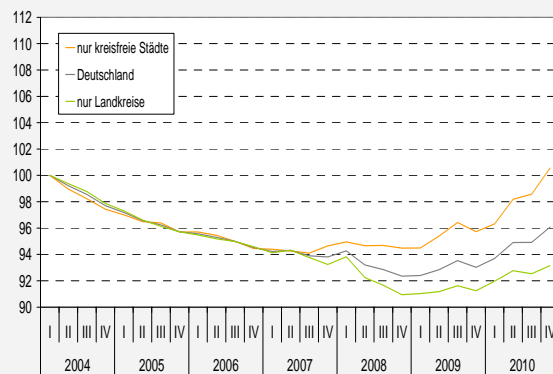
Index „Mieten“: Die Mietpreise in Deutschlands kreisfreien Städten sind im Vergleich zum vierten Quartal des Vorjahres um 5,8% gestiegen, in Landkreisen um 2,6%. Bundesweit liegen die Mietpreise 3,9% über dem Vorjahresniveau.

Index „Kauf ETW“: Die inserierten Kaufpreise in den kreisfreien Städten springen erstmals über das Niveau aus dem Jahre 2004. Gegenüber dem Vorjahresquartal sind sie um 5% gestiegen, die Kaufpreise in den Landkreisen haben im gleichen Zeitraum um 2,1% zugenommen.

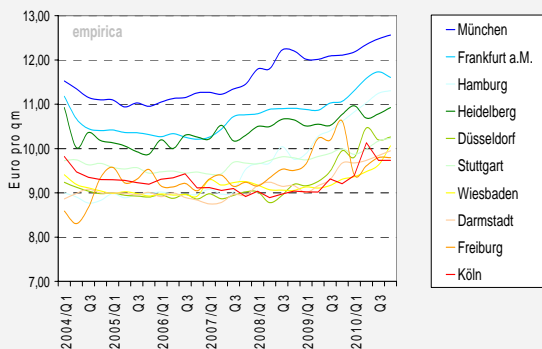
Deutschlandindex Mieten (I/2004=100)



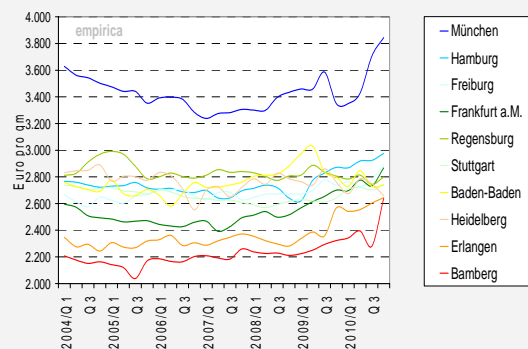
Deutschlandindex Kauf ETW (I/2004=100)



TOP 10-Städte empirica Mietpreis-Ranking



TOP 10-Städte empirica Kaufpreis-Ranking (ETW)



Quelle: Hedonische Preise (Basis IDN Immodaten); Angaben für Baujahre ab 2000, 60-80qm, höherwertige Ausstattung.

Miet-/Kaufpreis-Ranking (Top 10-Städte)

Mieten-Ranking: Die Reihenfolge unter den sechs teuersten Städten bleibt unverändert, ebenso die Zusammensetzung der Top Ten. Wiesbaden klettert von Platz 10 auf Platz 7, Köln ist nun Schlusslicht.

Kaufpreis-Ranking: Bamberg schafft es erstmals unter die Top Ten und verdrängt somit Ingolstadt aus dem Ranking. Frankfurt nähert sich den drei teuersten Städten München, Hamburg und Freiburg.

Mehr Details und Grafikvorlagen unter <http://www.empirica-institut.de/empi2007/news.html>

Angebotspreise aus Immobilieninseraten schwanken stärker als Bestandsmieten. Das Miet- und Kaufpreis-Ranking von empirica basiert auf der Preisdatenbank von IDN ImmoDaten, in die Informationen aus Immobilieninseraten von über 100 Anzeigenquellen fließen.